

Probenentnahme Virologie

Respiratorische Probe

Bronchialspülflüssigkeit

Steriles Gefäss.

Geeignet für den Nachweis von respiratorischen Viren.

Bronchoalveoläre Lavage

50-100 ml Probe in einem dicht schliessenden, sterilen Gefäss mit speziellem Auftragsformular einsenden. Die Verwendung dieses Auftragsformulars erleichtert die syndromorientierte Abklärung.

Der Nachweis respiratorischen Viren sowie von Herpes simplex Virus (HSV), Varizella zoster Virus (VZV) und Cytomegalovirus (CMV) kann auf diesem Auftragsformular auch gezielt verlangt werden.

Hinweis: Telefonische Voranmeldung auf die Suchernummer 181-6701 ist erforderlich.

Die Probe muss bis 14:00 Uhr das Institut erreicht haben, damit die Probenverarbeitung am gleichen Tag gewährleistet werden kann.

Der unverzügliche Transport ins Labor erhöht die Nachweisrate. Falls dieser nicht möglich ist, Zwischenlagerung der Probe bei 2-8°C.

Als Interpretationshilfe empfiehlt sich die gleichzeitige Entnahme eines Rachenabstriches im Transportmedium für Chlamydien & Viren.

Nasopharyngealsekret (NPS)

Steriles Gefäss.

Geeignet für den immunologischen Nachweis (Antigennachweis) respiratorischer Viren bei Kindern.

Hinweis: Zur Entnahme wird ein dünner Schlauch durch den unteren Nasengang eingeführt und das Sekret in ein steriles Röhrchen mit einer Pumpe (z.B. Milchsaugpumpe) abgesaugt. Die Verwendung eines Absaugsets (z.B. von Nunc) ist empfehlenswert.

Der unverzügliche Transport ins Labor erhöht die Nachweisrate. Falls dieser nicht möglich ist, Zwischenlagerung der Probe bei 2-8°C.

NPS eignet sich ausserdem für den molekularbiologischen Nachweis von:

Bordetella pertussis

Chlamydia pneumoniae

Mycoplasma pneumoniae

Sputum

Für den Nachweis von respiratorischen Viren ungeeignet.

Sputum, induziert

Für den Nachweis von respiratorischen Viren ungeeignet.

Tracheobronchialsekret

Steriles Gefäss. Geeignet für den Nachweis von respiratorischen Viren.